

Fortschreibung zu den anstehenden Instandsetzungsmaßnahmen im Waldschwimmbad 2014

1. Vorwort

In der Fortschreibung wird erläutert wie der Stand der Dinge im Waldschwimmbad ist.
Was geschehen ist und was geschehen wird.
Neue Angebote und Fortschritte

2. Große Wasserrutsche

Sobald 2014 wieder Temperaturen über 10°C herrschen und es trocken ist, erfolgt der Innenanstrich der Rutschfläche. Hierfür sind 2-3 Tage angesetzt. Danach ist die Rutsche wieder betriebsbereit.

Ende der Saison 2014 muss eine Lösung für das Landebecken der Rutsche gefunden werden. Hier werden mehrere Lösungsvorschläge und Möglichkeiten geprüft. Neben dem bereits vorhandenen Angebot könnte auch eine Auskleidung des Beckens mit geringer Umgestaltung (Entfernung der Ecken) durch eine GFK-Wanne erfolgen.

Herr Uszkoreit war am Montag den 03.03.2014 im Bad. Er hat den Begehungstermin zugesagt.

Der Wartungsvertrag für die Rutsche ist fertig. Hier erfolgte die neue Fassung laut EU Richtlinien. Herr Uszkoreit hat den Vertrag zu seinem Anwalt gebracht um festzustellen, ob alles seine Richtigkeit hat. Gibt sein Anwalt das Ok, schickt Herr Uszkoreit uns den Vertrag zu.

3. Reinigungsfirma

Die Reinigungsfirma Gewisda hat den Auftrag aus Kostengründen nicht bekommen. Wir werden das Reinigungspersonal, wie gehabt selber einstellen und betreuen. Die Arbeitszeiten werden um eine Stunde erhöht. Ihnen werden zusätzliche Aufgaben erteilt um das Schwimmbadpersonal zu entlasten. Statt drei Mitarbeitern sollen vier eingestellt werden, die auf Schicht arbeiten, um im Krankheitsfall besser reagieren zu können.

4. Werkausschuss Begehung

Am 28.02.2014 erfolgte die Einladung zur Begehung des Waldschwimmbads. Montag 17.03.2014 um 18.00 Uhr. Treffpunkt ist auf dem Betriebshof.

5. 3m Sprungturm

Die Firma Roßkothen hat den Auftrag bekommen, den Sprungturm zu sanieren.
Roßkothen hat den Turm vermessen.
Die Firma Sigro hat den Auftrag zur Betonsanierung erteilt bekommen.

6. Sturz am Gebäude

Die Arbeiten sind bis auf den weißen Anstrich erledigt. Der Anstrich erfolgt bei guter Witterung vom Personal selber.

7. Bühne

Dieser Punkt liegt beim JuKuSpo.

8. Eingangsbereich Kassenraum

Am 03.03.2014 war die Firma Küpper vor Ort und hat die Kasse sich anschaut und vermessen. Das Angebot kommt die Tage.

9. Autoreifen

Die Autoreifen wurden am 21.02.2014 vom Bauhof gezogen. Die Löcher wurden mit Muttererde ausgefüllt. Im März wird ja nach Wetterlage der Rasen gesät.
In der 10 KW wird der Container mit den Reifen abgeholt und entsorgt. Um den Container voll zu bekommen wurde von uns aus der Sportplatz und der Bauhof informiert, damit sie evtl. selber noch Sachen mit entsorgen können.

10. Sozialraum Schwimmbadpersonal

Herr Kraus hat ein Angebot für einen Container mit WC und Waschbecken (6 m lang x 2,43 m breit x 2,89 hoch), für 5.700,--€ brutto.

Zum Container kämen noch die erforderlichen Anschlusskosten.

Am 27.02.2014 war Herr Karth bei uns. Gemeinsam haben wir nach den Standpunkt für den Container und den Anschlüssen geschaut, um das weiter vorgehen zu planen.

11. Beleuchtung

Die Firma Strube ist beauftragt worden, die Beleuchtungsanlage zu reparieren.

Es werden die Tullen erneuert und evtl. beschädigte Leuchtmittel.

Herr Strube machte neben bei die Äußerung, das LED Scheinwerfer immer günstiger werden. Mittlerweile schon ab 150,--€ brutto. Letztes Jahr lagen wir da noch ab 250,--€ brutto aufwärts.

12. Zaunanlage

Die Kosten pro laufenden Zaunmeter liegen bei 56,11 € + inkl. Pfosten und Montage.
Angedacht war den Zaun zwischen Kiosk und Ecke Spielplatz zu erneuern (80m).

Diese Maßnahme ist nach hinten verschoben, um erstmal abzuwarten wie sich die Haushaltsituation entwickelt.

13. Lautsprecher

Werden dies Jahr nicht saniert.

14. Kassensituation

Die Kassensituation wird in das Gesamtkonzept Umbau einfließen.

15. Durchschreite Becken

Herr Uszkoreit von der Firma GFK hat den Auftrag für die Sanierung von zwei Durchschreite Becken bekommen.

(Pro Durchschreite Becken sind ca. 850,--€ brutto angegeben).

Vor der Saison werden zwei erneuert (Aufsichtsturm und Rutsche), da diese defekt sind.

Die anderen zwei Durchschreite Becken werden verschoben, um abzuwarten, wie sich die Haushaltsituation entwickelt.

Am 03.03.2014 hat Herr Uszkoreit die Becken vermessen und bereitet sie vor.

16. Fahrradparkplatz

Auch hier wird die Gestaltung auf später verschoben (Gesamtkonzept Umbau)

17. Kiosk

Herr Brinkmann gab nach telefonischer Rücksprache keine Mängel am und im Kiosk Gebäude an.

Am 03.03.2014 wurde von Herrn Brinkmann aus die Verkaufsluke erneuert.